

Berlin, 28.05.2015 | pm 1505-1

## Forum angewandte Forschung 2015

### Neueste Versuchsergebnisse zur Rinder- und Schweinefütterung präsentiert

Im Mittelpunkt der diesjährigen Arbeitstagung »Forum angewandte Forschung in der Rinder- und Schweinefütterung« standen Versuchsergebnisse zur Kälber- und Jungrinderfütterung sowie die »Fütterung von Schweinen mit dem Fokus Gesundheit«. In 24 Vorträgen und 19 Postern stellten verschiedene Versuchseinrichtungen ihre neuesten Versuchsergebnisse einschließlich methodischer Fragestellungen aus der Rinder- und Schweinefütterung vor.

Der Tagungsband kann zum Preis von 20 € über den Verband der Landwirtschaftskammern, Geschäftsstelle VFT, Siebengebirgsstraße 200, 53229 Bonn, Tel. 0228 9696555, Fax 0228 9696556, E-Mail [k-h.gruenewald@vlk-agrar.de](mailto:k-h.gruenewald@vlk-agrar.de) oder über die DLG e.V., Eschborner Landstraße 122, 60489 Frankfurt a.M., Tel. 069 24788-320, Fax 069 24788-114, E-Mail [w.staudacher@dlg.org](mailto:w.staudacher@dlg.org), bezogen werden.

### GrainUp

In Deutschland stellt Getreide neben Grobfutter die Futterbasis der Nutztierhaltung dar. In einem großen Verbundprojekt (Projektleitung Institut für Nutztierwissenschaften Uni Hohenheim) mit verschiedenen Forschungseinrichtungen und Beteiligung der Wirtschaft wurden tierexperimentell und in vitro Daten zur Ermittlung des Futterwertes erarbeitet (diverse Analyseparameter, Entwicklung von Schätzverfahren). Im Plenum wurde zu Umfang und Einordnung der Forschungsergebnisse berichtet. Die Sortenunterschiede hinsichtlich des Futterwertes sind relativ gering, weitere Auswertungen und eine Zusammenfassung der Ergebnisse stehen noch aus. Zudem wurde die Arbeitsaufteilung und Kommunikation im Projekt als Beispiel für eine effektive Verbundforschung dargestellt.

## **Emissionen klimarelevanter Gase**

Ausgehend von einer Situationsbeschreibung zur Bewertung der Gas-Emissionen aus Ställen wurde eine Übersicht zu Messverfahren, Emissionsfaktoren und Minderungsmöglichkeiten gegeben. Für die Tierhaltung sind v. a. Ammoniak und Methan bedeutsam. Auch über die Fütterung gibt es hier Möglichkeiten zur Minderung. Bei typischen zwangsbelüfteten Schweineställen sind Minderungsmöglichkeiten gut untersucht. Dagegen gibt es bisher nur wenige Messwerte für frei gelüftete Rinderställe und somit auch zur Wirkung verschiedener Fütterungsmaßnahmen.

## **Jungrinderaufzucht**

Nachdem in den letzten Jahren aus Versuchen und Praxiserhebungen neue Erkenntnisse zur Kälber- und Jungrinderaufzucht (Tränkemenge, Intensität) generiert wurden, liegen jetzt auch Daten zur Milchleistung, Gesundheit und Lebensleistung unterschiedlich aufgezogener Jungtiere vor. Die Aufzuchtintensität ist an das angestrebte Erstkalbealter und die heute höhere Lebendmasse der Tiere anzupassen. Ausgehend hiervon soll die DLG-Broschüre „Jungrinderaufzucht“ mit den „Praxisempfehlungen“ zur Kälber- und Jungrinderaufzucht überarbeitet werden.

## **Fütterung auf Gesundheit**

Gesunde Tiere sind wesentliches Merkmal einer wirtschaftlichen Tierhaltung. Bei der Erhaltung und Förderung der Gesundheit ist neben Management und Hygiene auch die Fütterung bedeutsam. Basis ist eine ausgewogene Versorgung mit Energie und Nährstoffen. Die funktionierende Verdauung, Gesundheit und damit Leistung der Tiere ist abhängig von einer stabilen Darmflora. Daher gilt es, diese möglichst optimal zu steuern. Einflussmöglichkeiten bestehen durch verschiedene hemmende oder fördernde Zusätze, durch technische Bearbeitung der Futtermittel (Partikelgröße, Aufschlussgrad etc.) und diätetische Maßnahmen (Futtermittel mit speziellen Wirkungen, speziellen Zusätzen, Kombinationen, pH-Absenkung usw.). Hierzu wurden diverse Beispiele vorgestellt.

*Das Forum angewandte Forschung in der Rinder- und Schweinefütterung ist die bundesweite Plattform für den Austausch von Versuchsergebnissen der praxisorientierten Forschung und die Abstimmung methodischer Vorgehensweisen. Ausrichter ist der VLK in Zusammenarbeit mit der DLG und unter Mitwirkung des FLI und des VDLUFA.*

Im Internet finden Sie uns unter [www.landwirtschaftskammern.de](http://www.landwirtschaftskammern.de). Aktuelles zum Thema Fütterung finden Sie unter [www.futtermitteltest.de](http://www.futtermitteltest.de).

#### Kontakt

Dr. Beate Bajorat

Verband der Landwirtschaftskammern

Claire-Waldoff-Straße 7

10117 Berlin

Telefon 030 31904-500

Telefax 030 31904-520

E-Mail [info@vlk-agrar.de](mailto:info@vlk-agrar.de)